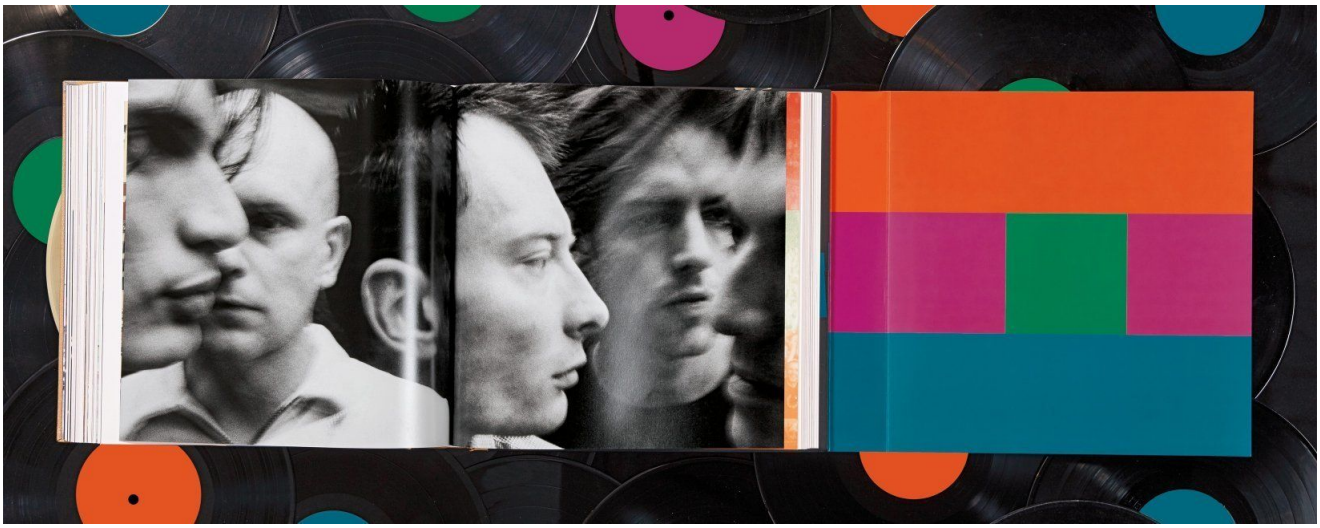
Reuel Golden (Hg.) - 75 Years Of Capitol Records (Buchrezension - Teaser)



Machen wir es kurz: ein ultimativer Fotoprachtband zum Thema Musik. In sagenhafter Papier- und Druckqualität. Hunderte von häufig ganz- oder sogar doppelseitigen Fotos! Unglaublich liebevolle Gestaltung bis hin zum Layout stellt u.a. eine perfekte Balance zwischen der puren Ästhetik der spektakulären Bilder und den informativen Texten sicher.

Eine selten erlebte Einheit von Form und Inhalt – so wie Capitol Records sich für sein Hauptquartier, den Capitol Tower in Hollywood, von einem Schallplattenstapel inspirieren ließ, so wird das Buch, das die Geschichte dieses Unternehmens zeigt und erzählt, von einer Goldenen Schallplatte in Lebensgröße geziert, die dem schweren Schutzumschlag gleichzeitig mit Mittelloch und Nippel als Verschluss dient. Dieses Einheitsstreben setzt sich in zahlreichen Details fort. So ist der eigentliche Umschlag mit golden glitzerndem Glamour-Stoff bezogen, über dem in erhabener Prägung und ebenfalls etwa in Originalgröße ein Mikrofon aus den Capitol-Studios prangt. Herausgeber *Reuel Golden* geht mit Fotos um, wie ein gutes Museum mit seinen besten Gemälden: Zu jedem Motiv finden sich Legende, Name des Fotografen, Entstehungsjahr und -ort soweit bekannt etc.



Apropos Ausstattung: Taschen hat ohnehin eine Tradition von ausgezeichneten mehrsprachigen Ausgaben. Für das vorliegende Buch hat man sich – wohl um den Lese- und Betrachtensfluss nicht zu stören, zu einer maximal aufwändigen Lösung entschlossen: Das Hauptwerk ist komplett englisch betextet, ihm beigelegt ist aber ein 46-seitiges Booklet im Format von bedruckten LP-Hüllen, das sämtliche Texte auf Deutsch und Französisch beherbergt.

Also hat dieses Magnum Opus nur Vorzüge und es gibt wirklich rein gar nichts zu bemängeln? Dochdoch, durchaus, auf Folgendes sollte man vor Erwerb des Buches vielleicht achten:

- Der Band bringt über sechseinhalb Kilo Kampfgewicht auf die Waage. Das ist zwar bedeutend weniger als ein Aquarium, aber doch erheblich mehr als das Kampfgewicht der meisten anderen Bücher einschließlich Bibeln und Atlanten. Die Statik von Coffeetable, Bücherregal (falls es überhaupt groß genug ist) und Wohnzimmerfußboden sollte vorab also einer Prüfung unterzogen werden.
- Auch frei umherlaufende Kleintiere leben gefährlich in einer Welt, in der Bücher wie dieses plötzlich zugeklappt werden oder gar vom Tisch fallen können.
- Tatsächlich könnte es ratsam sein, einen Arzt zu befragen, bevor ein Lesen und Betrachten auf den Oberschenkeln probiert wird, um Ermüdungsbrüche

auszuschließen.

- Falls jemand das Problem auf die leichte Schulter zu nehmen geneigt ist – der Verlag hat es erkannt und liefert den Stein des Anstoßes mit Tragegriff aus, um Positionsveränderungen zu erleichtern.



Doch zurück zum Buch und seinem Thema, einem der weltweit wichtigsten Schallplatten-Label. […]

.. das Prog-Evangelium “The Dark Side Of The Moon”. Der Vertrag für die US-Nutzungsrechte über einen Vorschuss von einer halben Million Dollar und “13 oder 14 Prozent Tantiemen” wurde buchstäblich auf einer Serviette aufgesetzt – und unterschrieben (S. 232).
zur vollständigen Rezension inkl. Bestellmöglichkeiten auf

Booknerds.de
Bewertung: 14/15 Punkten

Fotos:
Taschen Verlag, KR